

FC Berwangen triumphiert in Eschelbach

Fußball - Wer soll in dieser Saison die SG Waibstadt noch aufhalten? Auf sechs Zähler baute der Tabellenführer der Kreisklasse A Sinsheim seine Führung aus, nachdem die SG Eschelbach erneut Federn lassen musste und auch die nachfolgende Konkurrenz teilweise patzte.

Sulzfeld II - Tiefenbach 1:2

Nachdem die Sulzfelder Abwehr bei einem Doppelschlag der Gäste nicht im Bilde war, entwickelte sich ein offenes Spiel mit Chancen auf beiden Seiten. Nach dem Seitenwechsel drängte der FVS auf den Anschlusstreffer und beschäftigte den SVT mehr und mehr mit Abwehraufgaben, doch mehr als der Ehrentreffer sprang nicht mehr heraus.

Tore: 0:1 (7.) Metzger, 0:2 (10.) Kind, 1:2 (75.) Barth.

Eschelbach - Berwangen 2:5

Gleich auf sechs Spieler musste Eschelbachs Spielertrainer Matthias Braun verzichten. Folgerichtig konnten die Einheimischen nur am Anfang mithalten und das Spiel druckvoll gestalten. Nach dem Wiederbeginn versuchte die SG das Spiel an sich zu reißen, doch ein abermaliger Konter des FCB entschied die Partie. Res.: B. abg.

Tore: 0:1 (16.) Hooge, 0:2 (17.) T. Gabriel, 0:3 (28.) Benz, 1:3 (36.) Wanierke, 1:4 (42.) T. Gabriel/FE, 1:5 (52.) Benz, 2:5 (75.) Wanierke.

Waibstadt - Landshausen 3:0

Die Partie begann mit zehn Minuten Verspätung, da der Unparteiische den Waibstadter Sportplatz nicht sofort gefunden hatte. Trotzdem präsentierte sich die SG hellwach und war gegen einen tiefstehenden Gegner tonangebend. Nach Stillers 1:0 hatte Seth die beste Chance für die Gäste, doch sein Schuss senkte sich auf die Latte. Nach dem Seitenwechsel flachte die Partie ab, erst in der Schlussviertelstunde drehten die Einheimischen auf. Res.: L. abg.

Tore: 1:0 (26.) Stiller, 2:0 (42.) Krebs, 3:0 (77.) Krebs.

Hilsbach - Ittlingen 2:1

Der SV Hilsbach legte los wie die Feuerwehr und ging durch zwei Treffer binnen fünf Minuten in Führung. Eine Unachtsamkeit in der Hintermannschaft nutzte Hiobi später zum Ausgleich für den TSV. Nach dem Seitenwechsel blieben Chancen aus, doch die Zuschauer sahen weiterhin ein gutes, kampfbetontes und faires Spiel. Res.: I. abg.

Tore: 1:0 (9.) Loch, 2:0 (14.) Barther, 2:1 (25.) Hiobi.

Gemmingen - Ehrstädt 1:2

Dem SV Gemmingen bleibt das Pech treu. Trotz ansprechender Leistung reichte es auch im Kerwespiel gegen den SV Ehrstädt nicht zum erhofften Punktgewinn. Die Gäste agierten aus einer sattelfesten Abwehr heraus und ließen kaum Chancen zu. Die wenigen Konter, die der

SVE startete, führten zu den beiden Treffern zum 0:1 und 0:2 durch Dennis Klinge. Nachdem Dominik Reh mit einem 20-Meter-Schuss der 1:2 gelungen war, eröffnete der SVG einen wahren Sturmangriff - letztendlich erfolglos.

Tore: 0:1 (36.) Klinger, 0:2 (70.) Klinger, 1:2 (75.) Reh.

Reihen - Sinsheim 5:2

Im ersten Derby seit langem erwischte der SV Reihen einen guten Start und erspielte sich bis zur 25. Minute zahlreiche Möglichkeiten. Nach der Pause nahm die Partie an Fahrt auf, erst in der Schlussphase konnten der SVR den Sieg unter Dach und Fach bringen. Res.: ausg.

Tore: 1:0 (3.) Seyfert, 2:0 (13.) Strohmeier, 2:1 (30.) Kayhan, 3:1 (50.) Eigentor, 3:2 (79.) Durmisov, 4:2 (87.) Maag, 5:2 (89.) Oliveira/FE.

Daisbach - Weiler 5:2

In der Anfangsphase gab es Chancen auf beiden Seiten, wobei die Gäste mit zunehmender Spielzeit das Heft in die Hand nahmen. Erst nach dem Seitenwechsel konnten die Daisbacher das Kommando übernehmen. Res.: 2:2.

Tore: 1:0 (25.) Lenz, 1:1 (35.) Schmidt, 1:2 (47.) Jarolim, 2:2 (48.) Pantic, 3:2 (64.) Pantic, 4:2 (78.) Fleck, 5:2 (80.) Pantic.

Bad Rappenau - Stebbach 0:3

Gut gespielt und trotzdem verloren, so lautete das kurze und knackige Fazit nach 90 Minuten Fußball aus Sicht der Rappenauer. Für den FCS trafen Braun, Kara und Socaci. nit

Tore: 0:1 (43.) braun, 0:2 (66.) Kara, 0:3 (90.) Socaci/FE.